



Allendorf · Dillbrecht · Fellerdilln · Flammersbach · Haigerseelbach · Langenaubach · Niederroßbach · Oberroßbach · Offdilln · Rodenbach · Sechshelden · Steinbach · Weidelbach

Erscheinungsweise wöchentlich samstags

Samstag, 27. Juli 2024

Mitteilungsblatt für Haiger



Der Name ist Programm: Bei der Tour geht's selbstverständlich auch durch den 1114 Meter langen Radwegetunnel.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Mit dem Rad durch „Wald und Wiesen“

Herzliche Einladung zur 2. Balkan-Tunnel-Tour für E-Bikes am 24. August

HAIGER (öah/lea) – Am 24. August (Samstag) veranstaltet der Förderverein des SSV Langenaubach gemeinsam mit der Stadt Haiger die „2. Balkan-Tunnel-Tour für E-Bikes“.

Es werden insgesamt drei geführte Touren verschiedener Schwierigkeitsgrade angeboten: eine 38-km-Mountain-E-Bike-

Tour, eine 38-km-E-Bike-Genusstour sowie eine 50-km-Mountain-E-Bike-Tour.

Die Strecken führen diesmal durch das schöne Ambachtal auf den hohen Westerwald und zurück durch den Balkan-Tunnel zum Ausgangspunkt Sportheim SSV Langenaubach. Es sind auch individuelle Touren möglich – die Karte wird auf der Homepage der Stadt Haiger zum

Download zur Verfügung gestellt (auch als GPX-Datei für eine bessere Navigation).

Christel Meiners (offizieller Guide vom ADFC) wird gemeinsam mit Edeltraud Weber die Genusstour leiten. Auch die anderen beiden Touren werden geführt sein. So sind Stopps an verschiedenen Punkten mit interessanter Geschichte eingeplant, wie beispielsweise beim Alneu-

haus, an der alten Ambachtal-Bahnstrecke mit dem Viadukt oder auf der Fuchskaute. Bei der Veranstaltung im vergangenen Jahr waren rund 200 Radler aus Haiger und Umgebung dabei und erkundeten die idyllische Landschaft der Region. Die Veranstalter hoffen auch in diesem Jahr auf eine rege Beteiligung und sonniges Wetter.

Um 12.30 Uhr startet die 50-Kilometer-Mountain-E-Bike-Tour, eine halbe Stunde später um 13 Uhr geht es weiter mit der kleineren Version, der 38-Kilometer-Mountain-E-Bike-Tour.

Die dritte Tour bildet um 13:30 Uhr die 38-Kilometer-E-Bike-Genusstour für all diejenigen, die es etwas ruhiger angehen wollen. Treffpunkt ist jeweils am Vereinsheim des SSV Langenaubach, das auch gleichzeitig das Ziel der Veranstaltung ist. Die Routen führen über Donsbach, Uckersdorf, Amdorf, Schönbach, Driedorf Heisterberg, Breitscheid und selbstverständlich durch den Balkan-Tunnel zurück nach Aubach, mit 1114 Meter einer der längsten Fahrradtunnel Deutschlands und ein absoluter Besuchermagnet.

Wer die Strecke alleine ohne Guide fahren möchte, kann dies gerne ab 10 Uhr machen. Es wird eine Startgebühr von 5 Euro erhoben. Parkplätze sind neben dem Sportgelände des SSV Langenaubach vorhanden und auch Duschmöglichkeiten stehen im Sportheim zur Verfügung. Für die Versorgung der Teilnehmer ist natürlich auch gesorgt. So gibt es zwei Versorgungsstationen auf der Strecke – mit Kaffee und Kuchen beim Balkan-Tunnel und in Höhe Roth

(Westerwald) mit Blick auf den Merkenbacher Wasserturm. Zum Abschluss der Tour gibt es im Anbau des Sportheims Gebrühtes.

Förderverein bittet um Anmeldekarte zur besseren Planbarkeit

Interessierte, auch Vereine und Gruppen, können sich bereits im Vorfeld anmelden. Der SSV Langenaubach würde sich über eine Online-Anmeldung sehr freuen, um das Event besser planen zu können.

Anmeldeinfos zu der Tour sind auf der Haigerer Homepage www.haiger.de zu finden: <https://www.haiger.de/leben-in-haiger/presse/presse-aktuell/Balkan-Tunnel-Tour/>. Interessierte können aber auch gerne den folgenden QR-Code zur einfachen Anmeldung nutzen.



Über diesen QR-Code können sich Interessierte für die Radtouren anmelden. Eine Anmeldung hilft den Organisatoren bei der Planung.

HINWEIS

Die Touren sind grundsätzlich für E-Bikes ausgelegt. Die Strecke ist für Rennräder ungeeignet, da teilweise über Feld- und Wanderwege gefahren wird.



Im Sommer 2023 stand superLiQuid auf der Bühne von „freitags live in Haiger“ und begeisterte die Besucher.

Archivfotos: Ralf Triesch/Stadt Haiger

SuperLiQuid spielt am 2. August

„freitags live in Haiger“ geht in die nächste Runde

HAIGER (öah/lea) – Nach dem musikalischen Auftakt von „freitags live in Haiger“ mit der Band „the8ts“, geht es nun am 2. August (Freitag) weiter mit „superli-Quid“.

der Performance und verrückte Ideen hat „superLiQuid“ viele Fans gewonnen.

Über 1000 Gäste feierten in 2023 mit der Band

Covermusik mit absoluter Publikumsnähe

Dieser Name steht seit 2003 für Covermusik mit absoluter Publikumsnähe. Die Band um Sängerin Sandra Herman lässt den Spaß an der Musik vom ersten Ton an auf ihre Fans überspringen. Durch zahlreiche Auftritte, Kreativität in

Die Haigerer kennen die Musiker bereits auf der Bühne von „freitags live in Haiger“ – so haben im vergangenen Jahr über 1000 Gäste mit der Band eine tolle Sommernachts-Party gefeiert. Das Programm von „freitags live in Haiger“ ist auf der Webseite des Veranstalters Klar Events unter www.freitagsgin.de zu finden.



Sängerin Sandra Herman rockt die Bühne.



Die Strecken führen in diesem Jahr durch das schöne Ambachtal auf den hohen Westerwald und zurück durch den Balkan-Tunnel zum Ausgangspunkt Sportheim SSV Langenaubach. Grafik: Lars Mohri/MOHRI MAPS, Kartendaten © GeoBasis-DE / BKG (2023)

Pflegedienst schwededes
Weidelbacher Straße 39 • 35708 Haiger-Weidelbach
Telefon: 0 27 74 - 5 15 22 • info@pflagedienst-schwedes.de
www.pflagedienst-schwedes.de

Haus der Bestattungen **SCHMITT**
... für einen liebevollen und würdigen Abschied!
Haus der Bestattungen - Schmitt
Erlenheck 1
35684 Dillenburg - Frohnhausen
Telefon: (0 27 71) 85 02 90 Rufbereitschaft: 0170 - 77 5 66 99
E-Mail: info@schmitt-bestattungen.de
Mehr Info's unter: www.schmitt-bestattungen.de

„Bestattungsvorsorge“
Planen Sie mit uns Ihren letzten Weg.
Abschiedsräume | Trauerhalle | Begegnungsraum | Trauerredner ...

Gottesdienste und Termine

Veranstaltungen der Kirchen und Gemeinden in Haiger und den Stadtteilen

Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach
Sonntag, 28.7.: Gottesdienste:
Haiger: 10.30 Uhr
 Livestream über YouTube
Rodenbach: 10.30 Uhr
Steinbach: 9.15 Uhr
Evang. Gemeinschaft Haiger
 (Mühlenstraße 12)
So.: 10 Uhr, Gottesdienst
FeG Haiger - Hickenweg
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst.
Mo.: 17 Uhr Jungschar. **Di.:** ab 19 Uhr Jugendkreis. **Mi.:** 15 Uhr Bibelgesprächskreis (GBS). **Do.:** 17 Uhr Teenkreis.
EfG Haiger (Schillerstraße)
Sonntag: 10.30 Uhr Gottesdienst incl. Kindergottesdienst. **Di.:** Krümelkiste (Kinder 0-3 Jahre 15.30 Uhr), Termine unter www.efg-haiger.de/kruemelkiste; 17-18.30 Uhr, Jungschar (4.-6. Klasse); 19.30 Uhr, Treffpunkt Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 19 Uhr, Jugend.
Lighthouse Haiger
Gottesdienste: Sonntag: Ankommen 10 Uhr
Freie ev. Gemeinde Haiger
 (Hickenweg 34):
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst.
Mo.: 17 Uhr Jungschar. **Di.:** ab 19 Uhr Jugendkreis. **Mi.:** 15 Uhr Bi-

belgesprächskreis (GBS). **Do.:** 17 Uhr Teenkreis.
Neuapostolische Kirche Haiger
So.: 10 Uhr, Gottesdienst.
Mi.: 20 Uhr, Gottesdienst.
Jehovazeugen, Haiger
 (Sathelstr. 28, Flammersbach)
Gottesdienste: Sonntag: 13 Uhr
Freitag: 19 Uhr (auch in Rumänisch); **In Russisch:** Sonntag: 10 Uhr. **Mittwoch:** 19 Uhr. Infos zu Streamangeboten: www.jw.org.
Evangelische Kirche Allendorf und Haigerseelbach
1. So. im Monat: 9.30 Uhr Gottesdienst Kirche in Haigerseelbach und 11 Uhr Kirche in Allendorf. **2. So.:** 11 Uhr gem. Gottesdienst, Allendorf. **3. So.:** 9.30 Uhr Gottesdienst Allendorf und 11 Uhr Haigerseelbach. **4. So.:** 11 Uhr gem. Gottesdienst Kirche in Haigerseelbach. **5. So.:** 9.30 Uhr Gottesdienst Kirche in Allendorf und 11 Uhr Kirche in Haigerseelbach.
EfG Allendorf
Sonntags: 11 Uhr Gottesdienst
Donnerstags: 20 Bibelstunde.
Ev. Kirche Dillbrecht
Fellerdilln, Offdilln:
Gottesdienste: Gemeindehäuser.
Sonntag, 28.7.: 9 Uhr Gemeindehaus Dillbrecht, 10.30 Uhr Gemeindehaus Offdilln.
Teenkreis „fearless“: mittwochs 18.30 Uhr (alle zwei Wochen) in



Die katholische Kirche in Haiger.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Dillbrecht. **Frauenkreis:** mittwochs 14.30 Uhr in Dillbrecht. **Frauentreff:** 19.30 Uhr (jd. 1. Donnerstag im Monat) in Offdilln.
Bibelstunden: 19 Uhr: Offdilln montags; Dillbrecht donnerstags; Fellerdilln mittwochs. **Jungschar:** freitags 17.15 Uhr in Dillbrecht. **Chorprobe:** dienstags 19.30 Uhr Offdilln (alle zwei Wochen).
Freie ev. Gem. Dillbrecht
So.: 10.30 -11.30 Uhr; 1. Sonntag im Monat: 18 -19 Uhr, Do. 19.30 -20.30 Uhr: Bibel- und Gebetskreis.
Freie ev. Gemeinde Fellerdilln
So.: 10 Uhr, Gottesdienst und Bibelentdecker. **Mo.:** 18.30 Uhr, Teenkreis - Lighthouse. **Di.:** 20 Uhr, Hauskreis (2-wöchig). **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1.); **Do.:** 20 Uhr, Zeit für Gebet/Kleingruppen (wechselnd).
EfG Flammersbach
So.: 10 Uhr, Gottesdienst / Abendmahl - jd. 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. **Di.:** 20 Uhr Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

Do.: 20 Uhr, Bibel-/Gebetsstunde. 6. Juli (19.30 Uhr) **Worship-Abend** mit der Band „achtsam“.
Ev. Kirche Ober-, Niederroßbach/Weidelbach
Sonntags: Gottesdienste um 9.15 Uhr und 10.30 Uhr im Wechsel in den Kirchen Weidelbach, Oberroßbach und Niederroßbach.
Dienstags: Bibelstunde, 19 Uhr Gemeindehaus Weidelbach.
Christl. Versammlung Oberroßbach (Inselstr. 17)
Sonntags: 10.45 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 15.45 Uhr Jungschargruppe 1 (5 Jahre bis 4. Schuljahr); 17.30 Uhr Jungschargruppe 2 (5. bis 7. Schuljahr); 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Do.:** 19.30 Uhr Jugendstunde.
FeG Offdilln
So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Jungschar. **Mi.:** 18 Uhr, bibl. Unterricht; 20 Uhr Gebetsstunde; **Do.:** 9 Uhr, Frauenfrühstück (alle 14 Tage); 15.30 Uhr, Königskinder.

renkreis (2. im Mon.);
Ev. Kirche Sechshelden
So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst.
Di.: 14.30 Uhr, Frauenstunde (1. im Monat), ev. Gemeindehaus.
Mi.: 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus.
CVJM Sechshelden
So.: Gottesdienst 11 oder 14 Uhr (parallel Kinderstunde); **Di.:** 17-18.30 Uhr große Jungschar (4. bis 8. Schulklasse); **Mi.:** 20 Uhr Gebetsstunde/Bibelgespräch. **Do.:** 17-18.30 Uhr kleine Jungschar (1. bis 4. Schulklasse); 19.30-21 Uhr Jugendkreis; alle Termine in der Hofstraße 37. **Fr.:** 15.30 - 17 Uhr Jungscharsport (1. bis 8. Schulklasse); 19.30 Uhr-22 Uhr CVJM-Sport Willi-Thielmann-Halle.
Freie ev. Gem. Steinbach
So.: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde.
Freie ev. Gem. Weidelbach
So.: 10 Uhr Gottesdienst u. YouTube. **Do.:** 19.30, Gebetsstunde.

Ev. Kirche Langenaubach und Flammersbach
Sonntag, 28.7.: 18 Uhr Langenaubach.
Langenaubach: **Di.:** 18.30 Uhr Kreativ-Kreis (jd. 1.); 19 Uhr Frauentreff (jd. 3.); 20 Uhr #(Aus) Zeit mit Gott (jd. 2). **Mi.:** 15.30 Uhr Krabbelgruppe; 19 Uhr Männer Aktions-Treff (jd. 1.). **Do.:** 16 Uhr Frauenstunde (jd. 2.).
Freie ev. Gem. Langenaubach
Sonntags: 10.45 Uhr Gottesdienst. **Di.:** 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Do:** 20 Uhr Posaunenchor.
EfG Haigerseelbach
So.: 10 Uhr, Mahlfest/Abendmahl; 11 Uhr Predigtgottesdienst.

Freie ev. Gemeinde Rodenbach
So.: 10 Uhr Gottesdienst; 10 Uhr KidsChurch (3-13 Jahre). **Mo.:** 10 Uhr Frauen-Gebetskreis (14 tagig). **Di.:** 20 Uhr Bibel-, Gebetsstunde; **Mi.:** 17.30 Uhr Grow (Teenkreis); 19.30 Uhr Geliebte Königstochter (Frauen, alle 3 Wochen) **Do.:** 10 Uhr Mini-Club (Eltern + Kinder, 1. im Mon.); 17 Uhr Jungschar (7-13 Jahre); 19 Uhr „Of der Schmiede“ (für Männer); **Fr.:** 14.30 Uhr Senio-

Katholische Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“
Samstag, 27.7.: Haiger: 18 Uhr Vorabendmesse.
Sonntag, 28.7.: Fellerdilln: 9 Uhr Hl. Messe; Ewersbach: 9 Uhr Hl. Messe; Dillenburg: 10.45 Uhr Hl. Messe; 17 Uhr Hl. Messe im Haus Elisabeth.
Kontakt: Pfarrei „Zum Guten Hirten“, Tel. 02771/ 263760, info@katholischanderdill.de.

Mietwagen in Haiger

Mietwagenunternehmen Renate Wege
 Tel. 02773/2300

Mo. – Sa. 07.00 – 20.00 Uhr
 (Sonntag auf Anmeldung)

Mietwagenbetrieb Matthias Reuter
 Tel. 02773/92110

Werktags bis 20.00, Samstag bis 19.00 Uhr

Minicar Haiger Erdag Tel. 02773/9190700
Montag – Donnerstag: 07.00 – 0.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 03.00 Uhr
Samstag: 11.00 – 04.00 Uhr
Sonntag: 12.00 – 23.00 Uhr



Hinweis: Inhaber eines Berechtigungsausweises der Stadt Haiger können bei den Mietwagenunternehmen die Vergünstigungen des „Haigerer Seniorentaxi“ in Anspruch nehmen. Diesen Ausweis erhalten Bürgerinnen und Bürger ab dem 67. Lebensjahr oder mit dem Schwerbehindertenausweis für die Merkzeichen G, AG oder B.
Rathaus-Kontakt: Petra Meiners, Tel. 02773/811-133

Wann fährt der Bürgerbus?

Telefonische Anmeldung eines Fahrtwunsches eine Woche vorher vormittags - Fertig!

02773/811 133
 (Petra Meiners, Stadt Haiger)

Die Nutzung des Bürgerbusses ist kostenlos.

Mietung des Busses ebenfalls für kleinen Preis möglich, z.B. für Vereinsfahrten.

IMPRESSUM

Verlag: VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschritt für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle: Michael Schmutzer-Kolmer, Tel.: 06441/959-283, E-Mail: haiger-heute@vrm.de
Anzeigen: VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: anzeigen-mittelhessen@vrm.de
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim
Geschäftsführer: Michael Emmerich
Ansprechpartner Stadtverwaltung Haiger: Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de, Tel.: 02773 / 811-333)
Erscheinungsweise: wöchentlich samstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.
 Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.
 Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Notfall

Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:
 Feuer/Unfall/Notfall: **112**
 Rettungsdienst / Krankentransport: **06441 / 19222**
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): **116 117**
 Giftnotruf: **06131 / 19240** (Tag und Nacht erreichbar!)
 Polizeinotruf: **110 - Polizei: 02771 / 907-0**

Notdienste

APOTHEKENNOTDIENST und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.apothekerkerkmer.de oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833.
ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST, ZENTRALE:
 Dillenburg, Hindenburgstraße 15 (altes Ärztehaus), 3. Etage.
Öffnungszeiten: mittwochs: 14-22 Uhr, freitags: 14-22 Uhr, samstags: 7-22 Uhr, sonntags: 7-22 Uhr, Feiertag- und Brückentage: 7-22 Uhr. Voranmeldung erbeten: Tel. 116 117 (ärztl. Dispositionszentrale). Weitere Infos: www.bereitschaftsdienst-hessen.de.

BUNDESWEHR:
 Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664 / 503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114.

ZAHNÄRZTE:
 Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen.
 Sprechstunden an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr.

AUGENÄRZTE:
 Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.

TIERÄRZTE:
 Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680.

Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.

LAHN-DILL-KLINIKEN:
 Besuchszeit täglich 14 - 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr). Besuchen dürfen Personen, die keine Erkältungssymptome haben. Zum Schutz der Patienten wird empfohlen während des stationären Aufenthaltes möglichst einen Besuch von jeweils einer Stunde. Für Patienten auf Intensiv- und Weaningstation sind Besuche nach Abstimmung mit dem leitenden Arzt möglich. Besuchszeiten:
Intensivstation in Wetzlar: 15 - 16 Uhr und 19 - 19:30 Uhr
Intensivstation Dillenburg: 11 - 13 Uhr und 16 - 18 Uhr
Weaningstation Dillenburg: 11 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr
 In Ausnahmefällen ist der Besuch nach Rücksprache mit dem leitenden Arzt auch außerhalb dieser Zeiten möglich.
Telefon Wetzlar: 06441/79-1; **Telefon Braunsfels:** 06442/3020
Telefon Dillenburg: 02771/396-0.

SPERR-NOTRUF:
 Tel.: 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.
TELEFONSEELSORGE:
 Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr).
FRAUENNOTRUF:
 Hilfefonier bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen).
FORSTAMT:
 Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:

Tel.: 02773 / 8110
STADTWERKE:
 Tel.: 02773 / 811 811
FRIEDHOF:
 Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 Uhr bis 18 Uhr, Tel.: 02773 / 811-490

Redaktionsschluss
 für die nächste Ausgabe von „Haiger heute“ ist am Montag (12 Uhr) vor Erscheinungstermin.
 Kontakt: haiger-heute@vrm.de

Abfallinformationen

Wertstoffhof Haiger: Hüttenstraße 18 (Bauhof) Sa. 9 -14 Uhr. Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmetall, Altpapier (Leichtverpackungen Gelbe Tonne), Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs, DVDs aus privaten Haushalten in Pkw-Mengen bis 2 m³ pro Tag und Anlieferer. Die Abgabe von Elektroklein geräten an den Wertstoffhöfen ist seit dem 1. Januar 2019 nicht mehr möglich.
 Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 06441/407-1818, (Mo-Fr 7.30-16 Uhr); Internet: www.awld.de.

(Apr.-Okt.); Mo.-Fr. 7.30 -16 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr (Nov.-März) und im GWAB-Recyclingzentrum (Westenstr. 15, 35578 Wetzlar; Tel.: 06441 9247515; Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-14 Uhr sowie **Grube Falkenstein (PreZero) in Oberscheld:** Mo. 15 - 17 Uhr; Sa. 9 - 12 Uhr.
Informationen zur Gelben Tonne: Knettenbrech & Gurdulic, Hotline: 0800-1015860; E-Mail: Knettenbrech-gurdulic.de.

Das Schadstoffmobil kommt:
Haiger: Parkplatz am Bauhof: am 12. November
Langenaubach: Rombachstraße Festplatz: am 27. August
Fellerdilln: DGH: am 26. September. **immer von 14 - 18 Uhr.**
 Hier können schadstoffhaltige Abfälle wie z.B. Lacke, Farben, Verdüner, Entkalker, Batterien, Akkus, Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Bauschaum, Altöl, Ölfiler, Energiesparlampen, Neonröhren etc. kostenlos abgegeben werden (pro Haushalt bis zu 100 kg).

Müllabfuhrtermine vom 29.07. bis 03.08.2024	Hausmüll Graue Tonne	Papier Blaue Tonne	Kompost Braune Tonne	Wertstoffe Gelbe Tonne
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger			30.07.	
Allendorf			30.07.	30.07.
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach			30.07.	
Haigerseelbach				30.07.
Langenaubach			29.07.	
Niederroßbach	02.08.			
Oberroßbach	02.08.			
Offdilln				
Rodenbach	02.08.		29.07.	
Sechshelden				
Steinbach	02.08.			
Weidelbach	02.08.			



Königsschießen der Schützengesellschaft

HAIGER (red) – Am vergangenen Sonntag fand das Königsschießen der Haigerer Schützengesellschaft am Haarwasen statt. Nur insgesamt 186 Schuss aus dem Kleinkalibergewehr wurden benötigt, dann stand der neue Hofstaat fest: Nach knapp 20 Jahren war es mal wieder so weit: Die Besetzung von König und Königin bleibt in einer Familie. Neuer König wurde Maik Fischer. Ihm zur Seite steht als Königin seine Frau Susan Fischer. Vervollständigt wurde der Hofstaat durch die 1. Hofdame Petra Thielmann, die 2. Hofdame Nicole Rompf sowie Ritter Klaus-Dieter Loch und den 2. Ritter Volker Beck. Der komplette Hofstaat wurde direkt im Anschluss inthronisiert. Die Veranstaltung fand bei Kaffee und Kuchen einen harmonischen Ausklang. Das Bild zeigt vorne v.l.: Maik Fischer, Susan Fischer, Petra Thielmann, hinten v.l.: Volker Beck, Nicole Rompf, Klaus-Dieter Loch. Foto: Schützengesellschaft



Mehr über einzelne Berufe erfahren

HAIGER (jli/its) – Im Rahmen des KomPo 7 Projekts fanden an der Johann-Textor-Schule vor Kurzem Jobinterviews statt. Die Diakonie Bethanien, das Autohaus Schüler und das Bauunternehmen Kläs gaben den Kindern die Möglichkeit, mehr über die einzelnen Berufe zu erfahren. Jede Schülerin und jeder Schüler konnte innerhalb eines Jobinterviews jeweils zwei Berufszweige kennenlernen. Foto: JTS



Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

HAIGER (öah/mg) – Ausnahmsweise findet der monatliche Spieleabend in der Stadtbücherei am Samstag (3. August) statt. Normalerweise ist der Termin immer am ersten Freitag im Monat. Da an dem Freitagstermin die Konzertreihe „Freitags live in Haiger“ am Marktplatz stattfindet, wird der Termin für den Spieleabend auf Samstag ver-

Historische Schlepper und Landmaschinen

Traktorfreunde Allendorf laden zum großen Treffen nach Flammersbach ein

HAIGER-FLAMMERSBACH (hk) – Deutz, Lanz oder Eicher. Das sind Traktor-Legenden, die jeder kennt. Aber wer hat schon einmal einen „Tracteur ECO“ oder ein Vierzon mit Glühkopf gesehen? Die beiden Franzosen gehören eher zu den Exoten unter den Schleppern. Die Traktorfreunde Allendorf zeigen sie – und natürlich eine Vielzahl anderer Oldies bis Baujahr 1990. Die Freunde historischer Landmaschinen laden für den 10. und 11. August (Samstag und Sonntag) zum großen Oldtimer-Traktoren- und Landmaschinentreffen ein.

Ort des Geschehens ist an beiden Tagen ab 10 Uhr der Flammersbacher Festplatz an der Eisenbahnbrücke. Der Eintritt ist frei. An dem über 100 Jahre alten Viadukt haben die Vereinsmitglieder um ihren Vorsitzenden Joachim Steiner eine neue Heimat für ihr Meeting gefunden, nachdem das Gelände auf der Hofstatt in Allendorf nicht mehr zur Verfügung steht. Dort hatten die Traktorfreunde 2016 noch ihren 25. Geburtstag mit einem in der Region bis dahin nicht gekanntem Angebot an Landmaschinentechnik gefeiert.

Einblicke in den Arbeitsalltag der Menschen vor 60 und 70 Jahren

Nicht ganz so groß wird das Treffen in Flammersbach sein, wengleich es auch dort eine Menge zu sehen und zu erleben gibt. „Neben den ausgestellten



Auf der Dorfweide in Haiger Flammersbach werben die Traktorfreunde für ihr Treffen am 10. und 11. August.

Foto: Holger Kiehl

Schleppern bieten wir unseren Besuchern Vorführungen, die tiefe Einblicke in den Arbeitsalltag der Menschen in den Dörfern der 1950er und 1960er Jahre bieten“, kündigt Steiner an. Schmieden, sägen, Steine brechen, dreschen – wie das früher funktionierte, können sich die Besucher anschauen. Zudem gibt es einige Standmotoren zu bestaunen.

Maschinen von „Bogerts“ und aus der Minerva-Hütte

Eine Sonderausstellung zeigt Maschinenteknik von zwei heute fast vergessenen Haigerer Unternehmen: Bogerts und Minerva-Hütte. Schrotmühlen, Dreschmaschinen oder Stroh-

schneider - die beiden Firmen Landwirtschaft dringend gefertigten Maschinen, die in der braucht wurden.



Als weiteres Highlight holen die Allendorfer einen 7,5 Tonnen schweren Dampftraktor, der 1898 in Magdeburg gebaut wurde.

Foto: Steiner

Am Samstag präsentieren die Allendorfer einen Mercedes-OE-Schlepper, von dem es weltweit nur noch sechs Exemplare gibt. Das Sammlerstück mit der Seriennummer 001 wird von seinem Besitzer Rudolf Butterwegge vorgeführt.

Jeder Teilnehmer, der mit Schlepper anreist, bekommt als kleine Anerkennung einen hochwertigen Anstecker. Diese „Pins“ sind in der Szene sehr beliebt, die alten, von früheren Oldtimertreffen der Allendorfer Traktorfreunde sind mittlerweile begehrte Sammlerstücke.

Bei der Veranstaltung haben die Organisatoren auch an die Kinder gedacht. Sie können sich auf einer Hüpfburg austoben.

Am Samstagabend soll die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Musikalisch umrahmt wird der Abend ab 20 Uhr mit Livemusik von André Schüler aus Weidlbach. Er ist mit seiner Gitarre als „Mir Zwo“ in der Region bestens bekannt.

Am Samstagabend sorgt „Mir Zwo“ für Musik

Die Organisatoren weisen darauf hin, dass für Schlepperefreunde von außerhalb nur eine begrenzte Zahl von Übernachtungs-Standplätzen zur Verfügung steht. Anmeldungen sind bis zum 3. August bei Joachim Steiner (Telefon 02773/6457) möglich. Diejenigen, die einen Platz ergattern können, dürfen sich am Sonntag (ab 10 Uhr) auf ein Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus freuen.

Für alle Besucher des Treffens gibt es am Sonntag ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen im DGH.

Spieleabend in der Stadtbücherei

schoben. Der Spieleabend findet statt, auch wenn die Stadtbücherei wegen der Ferien geschlossen hat. Ab 19 Uhr können Besucher dann an den Tischen in der Stadtbücherei losspielen. Ganz neu wird das Spiel „Mischwald“ angeboten. Hierbei handelt es sich um Kartenspiel, in dem man einen Wald mit Baumarten und Tieren bevölkert. Für diese Kar-

ten und Kombinationen aus bestimmten Pflanzen und Tieren erhält der Spieler Punkte. Die Tischmitte wird zur Waldlichtung – und um sie herum bauen alle am eigenen Mischwald. Das Spiel war dieses Jahr auf der Empfehlungsliste zum Spiel des Jahres. Der Spieleabend im September findet wieder am ersten Freitag (6. September) statt – es

handelt sich um einen regelmäßigen Termin am ersten Freitag im Monat in der Stadtbücherei am Marktplatz. Es stehen Spiele aus dem Sortiment der Stadtbücherei zur Verfügung und Besucher können auch eigene Spiele mitbringen. Spielwünsche für Neuerwerbungen können an markus.georg@haiger.de gesendet werden.

48. Herren-Doppeltturnier

Tennisverein Sechshelden lädt ein

HAIGER-SECHSHELDEN (red) – Der Tennisverein Sechshelden lädt zum 48. Herren-Doppeltturnier um den Autobahnpokal am 2. August (ab 17 Uhr) und 3. August (ab 9 Uhr) ein. Anmeldeschluss ist am 29. Juli um 18.30 Uhr. Der Turnierplan kann ab 31. Juli, 19 Uhr, auf der

Homepage des TVS eingesehen oder telefonisch erfragt werden. Die Anmeldung ist mit Angabe des Vereins, wo Mannschaftsspiele 2024 gemacht wurden, der LK und der gewünschten Spielgruppe per E-Mail zu senden an: bjoern.nickel@tennisverein-sechshelden.de

Abschied von der Johann-Textor-Schule

„Die aufregendsten sechs Jahre unseres Lebens“ – Filmbeiträge erinnern an schöne Momente

HAIGER (red) – Für 110 Schülerinnen und Schüler der Johann-Textor-Schule Haiger hieß es jetzt Abschied nehmen von „ihrer“ Schule bei der feierlichen Verleihung der Abschlusszeugnisse für die Jahrgänge 9 des Hauptschul- und 10 des Gymnasial- und Realschulzweiges in der schuleigenen Turnhalle.

Als Moderatoren führten Selin Budak aus der 10G1, Collin Schüler (10G2) und Raffael Natale (10R2), die Gäste durch den Abend. „Jeder ist seinen ganz eigenen Weg gegangen. Der heutige Tag ist der Lohn für all diese Mühen und Erfolge. Die Zeugnisse sind der Beweis für harte Arbeit, Durchhaltewillen und Engagement“, mit diesen Worten begrüßte Schulleiter Norbert Schmidt die Absolventen. Sie hät-

ten Fähigkeiten erworben, die auf dem weiteren Lebensweg wichtig seien und seien dabei auch als Menschen gewachsen, betonte Schmidt. Dabei hätten sich die Jugendlichen auch außerhalb des regulären Unterrichts weiterentwickelt, so habe etwa die Abschlussfahrt noch einmal den Zusammenhalt gestärkt. Zum Abschluss seiner Rede machte er den Abgängern dann noch einmal Mut für die Zukunft: „Ihr habt das Zeug, Großes zu leisten. Ihr habt alle Möglichkeiten, nutzt sie!“

Im Anschluss richtete der Erste Stadtrat Helmut Schneider ein Grußwort an die Absolventen. Sie seien heute die Hauptpersonen und hätten mit ihrem Abschluss eine weitere Station auf dem Lebensweg erreicht. „Nutzt Eure

Chance. Gebt nicht auf, wenn es unbequem wird. Der Weg wird zum Ziel führen, wichtig ist dabei immer, ein festes Ziel vor Augen zu haben“, riet er den Jugendlichen für die vor ihnen liegende Zukunft.

„Bei der Erinnerung an die eigene Schulzeit habe ich ein lachendes und ein weinendes Auge“, erklärte die stellvertretende Vorsitzende des Schulleiternbeirats, Alexandra Gantze. Sie rief die Abgänger dazu auf, neugierig und gespannt auf das zu sein, was vor ihnen läge, dabei sollten sie stets glücklich an ihre Schulzeit zurückdenken.

„Das waren die aufregendsten sechs Jahre unseres Lebens“, blickte Schülersprecher Julius Deffner, 10G2, zum Beginn seiner Rede zurück. Er habe nie erwar-

tet, so tolle und interessante Menschen zu treffen, seien es nun Schülerinnen und Schüler oder Lehrkräfte gewesen. Obwohl Corona einige Probleme verursacht habe, könne man doch mit einem Lächeln auf die gemeinsame Zeit zurückblicken, betonte er.

Im Anschluss wurden die fünf Jahrgangsbesten geehrt. Die eigentlich zu hohe Zahl bei drei Schulzweigen kam dieses Jahr durch einen Gleichstand beim Notendurchschnitt im Realschulzweig zustande. Bester Hauptschüler war Gavin Jacy Wiedemann aus der 9H1 mit einem Notendurchschnitt von 1,7. Erfolgreichste Realschüler waren Johanna Schebera, 10R1, Falk Silbermann und Raffael Natale, beide 10R2, mit einem Notendurchschnitt von 1,9. Der leistungsstärkste Schüler im Gymnasialzweig war Julius Deffner, der sich über ein Zeugnis mit einem glatten Einschnitt freuen darf. Als Anerkennung erhielten alle einen Büchergutschein.

Als Höhepunkt folgte dann die eigentliche Zeugnisverleihung. Mit kurzen Filmbeiträgen, die die Schülerinnen und Schüler selbst erstellt hatten, erinnerten einige Klassen dabei noch einmal an lustige und schöne Momente aus der gemeinsamen Schulzeit.



Die diesjährigen Absolventen der Johann-Textor-Schule.

Foto: JTS

Deutschlands Marktführer mit über 100.000 errichteten Energiesystemen

1 KOMMA 5° BREIDENBACH

INFOABEND PHOTOVOLTAIK & WÄRMEPUMPE
31. JULI VORTRAGSBEGINN: 15.30 & 17.30 UHR
 Bitte bei Registrierung die Uhrzeit angeben!

Beginne heute dein klimaneutrales Leben.

Mit intelligenten Energielösungen für dein Zuhause.

Photovoltaik
Stromspeicher
Wallbox
Wärmepumpe
Heartbeat
Dynamic Pulse
1K5° App

Solarzentrum Mittelhessen GmbH
 Im Sübäcker 1-5 · 35236 Breidenbach
 ☎ 06465-92768-0
 info@solarzentrum-mittelhessen.de
 www.solarzentrum-mittelhessen.de

ONLINE ANMELDUNG!

Haigerer Standesamt ist umgezogen

Räumlichkeiten ab sofort im Erdgeschoss neben der Stadtkasse – Neuer Flyer erhältlich



Baustelle in der Kreuzgasse

HAIGER (öah/lea) – Seit Montag (22. Juli) ist die Kreuzgasse in Höhe des Paradeplatzes wegen einer unaufschiebbaren Tiefbaumaßnahme gesperrt. Die Maßnahme wird voraussichtlich bis zum 2. August (Freitag) andauern – für diese Zeit wurden die Bushaltestellen am Paradeplatz, zur Kreuzgasse hin, verlegt. Der Alternativstandort ist in der Kreuzgasse 20 (in Höhe Autoteile Weller GmbH). Dies hat das Ordnungsamt der Stadt Haiger mitgeteilt. Die Bushaltestellen, die an der Innenseite des Paradeplatzes liegen, werden weiterhin angefahren.

Mehrere Kurse der VHS starten in Haiger

„Englisch“ und „Plastisches Gestalten mit Ton“

HAIGER (red) – In Haiger starten Ende August gleich drei Englischkurse der VHS Lahn-Dill. Los geht's am 26. August (18.30 bis 20 Uhr) mit Englisch B1. Dieser Kurs richtet sich an Interessierte, die bereits gute Grundkenntnisse der englischen Sprache haben und ihre Kenntnisse vertiefen und ausbauen möchten.

Für Teilnehmende mit geringen oder keinen Vorkenntnissen beginnt am 28. August (18 bis 19.30 Uhr) der Kurs „Englisch für Anfängerinnen und Anfänger“. Dabei werden die Grundkenntnisse englischer Sprache erworben.

Am 29. August (18 bis 19.30 Uhr) startet dann noch der Englisch-Konversationskurs (B2), in dem sich Teilnehmende mit fortgeschrittenen Englischkenntnissen in der Konversation und der Grammatik üben können. Alle drei Angebote der VHS Lahn-Dill finden in den Räumen der Johann-Textor-Schule statt. Interessierte, die sich nicht sicher

sind, welcher Kurs der richtige für sie ist, können sich von der Fachbereichsleitung beraten lassen und gegebenenfalls an einem Einstufungstest teilnehmen.

Mehr Infos und Anmeldungen unter www.vhs-lahn-dill.de oder Telefon 02771 407-7400.

Im VHS-Keramikkurs „Plastisches Gestalten mit Ton“ erhalten Anfänger und Geübte in der Keramikwerkstatt von Anita Heupel in Haiger-Rodenbach Anleitung bei der Umsetzung ihrer eigenen Ideen. Los geht's am 7. September (10 bis 12.15 Uhr). Vorgestellt werden die unterschiedlichen Töpfertechniken und der Umgang mit dem entsprechenden Material und Werkzeug. Anfänger lernen zunächst die Grundtechniken. Geübte haben Gelegenheit, sich weiterzuentwickeln. Mit Glasur werden die Gegenstände zu haltbaren Kunstwerken.

Mehr Infos und Anmeldungen unter www.vhs-lahn-dill.de oder Telefon 02771 407-7400.

Neue Website für Gäste in Hessen

Spielerisch leicht die Reise planen

WIESBADEN/HAIGER (red) – Die Internetseite hessen-tourismus.de wird den Bedürfnissen Reisender ab sofort noch gerechter. Im neu geschaffenen Magazinsbereich finden sich die Hessen-Stories und die Hessen-Tipps. Die Stories bieten Hintergründe und Geschichten über Einheimische und ihre Produkte, die Tipps sorgen für einen besonderen Aufenthalt.

Hessen-tourismus.de bietet den Nutzern zudem eine verbesserte Suche sowie interaktive Elemente wie Reiseführer und Karten. Die strukturierte Menüführung erleichtert die Bedienbarkeit, und insbesondere Gäste mit mobilen Endgeräten profitieren vom neuen Design der Website. Alle Angebote lassen sich über die Merklisse zu einem Reiseplan zusammenfügen, der auch geteilt werden kann. Für

internationale Gäste stehen englischsprachige Inhalte zur Verfügung.

Reisende können Kategorien wählen

Reisende können künftig ihren Aufenthalt in Hessen nach den Kategorien „Stadt & Land“, „Essen & Trinken“, „Wandern & Radfahren“ und „Kultur & Veranstaltungen“ gestalten. Da Genuss und Regionalität populär sind, wird die Seite bald um eine neue Rubrik, die „Hessischen Spezialitäten“, ergänzt.

Auch ein zielgruppengerechter Veranstaltungskalender soll perspektivisch integriert werden. Umgesetzt wurde der Relaunch von der Abteilung Hessen Tourismus der HA Hessen Agentur GmbH. Zur neuen Website: www.hessen-tourismus.de.

HAIGER (öah/lea) – Das Standesamt Haiger hat vor Kurzem neue, renovierte Räumlichkeiten bezogen. Ab sofort finden die Termine im Erdgeschoss des Rathauses im Bereich der Stadtkasse statt (Zimmer E.02 und E.03).

Die Öffnungszeiten bleiben unverändert. Montags bis freitags ist das Standesamt von 8 bis 12 Uhr und nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet. Eine Terminvereinbarung wird grundsätzlich aufgrund der Komplexität der Sachfragen dringend empfohlen.

Terminvereinbarung wird grundsätzlich empfohlen

Interessierte können auch einen Termin auf der Homepage der Stadt Haiger unter www.haiger.de – Terminvereinbarung online buchen. Die Standesbeamten Sabrina Menges und Holger Gail sind natürlich zu den genannten Öffnungszeiten auch unter den Rufnummern 02773 811-174 und 811-175 erreichbar.

Das Standesamt begleitet die Bürger ihr Leben lang. Es erstellt Geburten-, Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Sterberegister und führt diese von Amts wegen fort. Die Leistungen, für die das Standesamt zuständig ist, sind sehr umfangreich und können auf der Homepage der Stadt Haiger unter www.haiger.de – Rathaus & Politik – Standesamt nachgelesen werden.

Trauen Sie sich!

Die Eheschließung ist eine der bedeutungsvollsten Ereignisse im Leben eines Paares. Im Vorfeld dazu sind einige Formalitäten beim Standesamt notwendig. So muss beispielsweise die Eheschließung förmlich angemeldet und verschiedene Unterlagen eingereicht werden. Die persönlichen Gespräche zur Vorbereitung des besonderen Tages finden ab sofort in neu hergerichteten Räumen im Erdgeschoss des Rathauses statt.

Für die Trauung können die Brautpaare zwischen zwei verschiedenen großen Räumen wählen

Für die Trauung können die Brautpaare zwischen zwei Räumen wählen, die sich in der ersten Etage des Rathauses befinden: Das Trauzimmer und der große Trausaal. Während sich das Trauzimmer für Hochzeitsgesellschaften für bis zu 15 Personen anbietet und barrierefrei erreichbar ist, hat der große Trausaal Kapazität für bis zu 50 Personen und ist nur bedingt behindertengerecht erreichbar. Außerdem besteht im Saal die



Hier gibt man sich gerne das Ja-Wort: Das Trauzimmer im ersten Stock des Rathauses.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger



Jede Menge Platz: Der große Trausaal im ersten Obergeschoss des Rathauses.

Foto: Sabrina Menges/Stadt Haiger

Möglichkeit, die Trauung mit einer Diashow aus persönlichen Erinnerungen zu begleiten. Eine musikalische Untermalung ist in beiden Räumen möglich.

Musikalische Begleitung in beiden Räumen möglich

Nach der Trauung besteht „rund ums Rathaus“ oder – bei schlechtem Wetter – im Flurbereich im ersten Stockwerk die Möglichkeit, eigenverantwortlich einen Sekttempfang oder Ähnliches anzubieten.

Alle wichtigen Informationen rund um die Eheschließung im Rathaus der Stadt Haiger sind vor Kurzem in einem neuen Flyer zusammengestellt worden, der ab sofort zur Mitnahme im Standesamt bereitliegt.



Eher familiär: Das Trauzimmer im ersten Obergeschoss bietet Platz für bis zu 15 Personen.

Foto: Sabrina Menges/Stadt Haiger



Die neuen Büros der Standesbeamten sind im Erdgeschoss des Rathauses zu finden.



Das Standesamt im Erdgeschoss. Fotos: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Hallenbad wird zur Party-Oase

60-jähriges Bestehen gefeiert – Badespaß und Action für jedermann



Schulleiter Norbert Schmidt verabschiedete die spanische Gastlehrerin Cristina Ruiz. Foto: JTS

Cristina Ruiz sagt „Adiós!“

Spanischlehrerin verlässt die Johann-Textor-Schule

HAIGER (jts) – „Adiós!“ hieß es heute für die Spanischlehrerin Cristina Ruiz aus Sevilla, die im Rahmen des Spanischen Gastlehrkräfteprogramms für ein Jahr an der Johann-Textor-Schule Spanisch unterrichtet hat. Schulleiter Norbert Schmidt dankte ihr für die tolle Arbeit, die sie geleistet habe:

„Ich habe Sie immer als motivierte und sehr engagierte Lehrkraft erlebt.“ Seltsam fand Schmidt nur, warum sie das son- nige und schöne Sevilla gegen

Haiger eingetauscht hat. „Diese Schule und die Kollegen sind fantastisch, es war eine tolle Erfahrung, hier zu arbeiten“, antwortete Ruiz mit einem breiten Lächeln.

Seinen Dank richtete Schmidt auch an Lehrer Ralf Kaczerowski, der Ruiz als Mentor durch das Schuljahr begleitet hat. Ihr weiterer Weg führt die Spanierin nun an die Gesamtschule Gießen Ost, wo sie ebenfalls den Kindern ihre Muttersprache näherbringen wird.



Ferienstpaß beim Schalmeien-Orchester

HAIGER (jök) – Der Jugendausschuss des Schalmeien-Orchesters Haiger lädt Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren zum Ferienstpaß für Dienstag, 30. Juli, ins Vereinsheim am Hohlleichenrain ein. Los geht es um 17 Uhr mit dem Basteln einfacher Musikinstrumente unter Anleitung der Jugendleiter. Anschließend werden diese ausprobiert und man wird dann mit den Schalmeienmusikern auf einer Bühne stehen und gemeinsam Musizieren. Mit einem gemütlichen Grillen wird der Ferienstpaß gegen 19.30 Uhr zu Ende gehen.

Die Teilnahme ist kostenlos und für die Kinder auch gemeinsam mit ihren Eltern möglich. Anmeldungen können bis zum 28. Juli per E-Mail an vorstand@schalmeien-orchester.de oder telefonisch unter 0170-8008885 bei Jürgen Kasteleiner erfolgen. Foto: J.Kasteleiner

Moped- und Velotreffen

Heimat- und Verschönerungsverein Rodenbach

HAIGER-RODENBACH (jg) Der Heimat- und Verschönerungsverein Rodenbach e.V. lädt für Sonntag, 4. August, ab 9.30 Uhr zu seinem Moped- und Velotreffen.

Die Veranstaltung verspricht ein buntes Programm für Groß und Klein. Zum Tagesprogramm gehört neben der klassischen Fahrzeugausstellung, bei der historische und moderne Mopeds und Velos bewundert und gerne auch eigene Gefährte ausgestellt werden können, eine gemeinsame Ausfahrt von rund 80 Kilometern durch die Region.

Und zwar inklusive gemütlicher Rast, die um 11 Uhr am Backes Rodenbach startet und

auch dort wieder endet. Während der Ausfahrt und bereits ab 9.30 Uhr findet am Backes Rodenbach ein Kinderflohmarkt statt.

Hier haben die Kleinen die Möglichkeit, ihre Schätze zu verkaufen oder neue Lieblingsstücke zu entdecken. Für Anmeldungen und weitere Informationen kann sich bei Simone Peter unter der Telefonnummer 0160-97082393 gemeldet werden.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Der Heimat- und Verschönerungsverein bietet eine reichhaltige Auswahl an Würstchen, Kuchen sowie kalten und warmen Getränken an.

HAIGER (öah/lea) – Es gibt zwei Voraussetzungen: Der Sprung vom Dreier und es muss zuerst das Körperteil im Wasser landen, das mit ‚A‘ beginnt!“ – so die Worte des Ersten Stadtrats Helmut Schneider zur Eröffnung des Arschbomben-Wettbewerbs im Haigerer Hallenbad. Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Schwimmbades gab es einen besonderen Contest, bei dem die größten Wellen und meterhohe Wasserfontänen zu bestaunen waren. Die Partygäste konnten sich außerdem nicht nur beim perfekten Sprung, sondern auch inmitten einer Vielzahl an Wasserspielsachen austoben. Bunte Wasserbälle, Badenudeln, Matten und Schwimmdonuts sorgten für Riesenspaß. Musik und süße Snacks rundeten das Angebot ab. Am Aktionstag war der Eintritt ins Hallenbad frei.

Splash! Welche eine Wasserfontäne! Die sieben Teilnehmer des Arschbomben-Wettbewerbs sorgten für gewaltige Platscher im Haigerer Hallenbad. Die Jury bestehend aus Bernd Krieg, Salvatore Camastro (beide Hallenbad Haiger) und Nina Marie Fries (Stellvertretende Jugendwartin des DLRG Burbach), beurteilte die Sprünge ins kühle Nass nach Ausführung, Ausmaß der Wasserbombe sowie Applaus. Zwischen ein bis drei Punkte konnten je Juror ergattert werden. Gewagte Drehungen und Wasser-Aufpralle waren mit dabei. Für die Vorführungen gab es mächtig Applaus und Jubel. Jeder Teilnehmer durfte drei Anläufe nehmen, bis es zur Auswertung kam. Das Ranking erfolgte innerhalb zwei festgelegter Altersgruppen. Die erste Altersgruppe bildeten Lars Schick, Louis Henrich, Joshua Stoll und



Am 19. Juli wurde das Haigerer Hallenbad zur Party-Oase.

Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Thies Neysters. Altersgruppe Zwei zählte Ludwig Schick, Jonas Waldschmidt und Max Krämer.

Auf dem Siegertreppchen standen schließlich Jonas Waldschmidt und Joshua Stoll. Waldschmidt ist Mitglied im Schinoss-Verein aus dem Oberen Dilltal und stellte unter Beweis, dass er nicht nur krasse Stunts auf dem Skateboard draufhat. Als Belohnung gab es für alle Teilnehmer einen 10-Euro-Eisguts-



Zum Jubiläum gab es auch leckeres Slush-Eis.

Foto: Linea Buhl/Stadt Haiger



Erster Stadtrat Helmut Schneider (Mitte) eröffnete den Arschbomben-Wettbewerb, den das Team des Fachdienstes Öffentlichkeitsarbeit um Linea Buhl, Theresa Fetz-Helfert und Robin Simig organisiert hat. Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

chein. Wer weiß bei folgender Beschreibung sofort, welche süße Abkühlung es zur Feier des 60. Geburtstages im Hallenbad gab: Bunte Zungen, Frucht-Sirup und zerkleinertes Eis. Richtig, es gab Slushies!

Jubiläum gebührend gefeiert

Das Team des Fachdienstes Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Haiger hatte zum Jubiläumstag nicht nur das Hallenbad bunt geschmückt, sondern auch süße

Überraschungen für die Gäste vorbereitet. Beim Eingang gab es zudem eine „Schnuck-Tüte“ sowie einen Lolli. Die Veranstalter freuen sich, dass das Jubiläum des Haigerer Hallenbads mit einem so schönen Aktionstag und viel guter Laune gebührend gefeiert wurde. Denn im Hallenbad wurden schon viele Geschichten geschrieben (siehe „Haiger heute-Ausgabe“ vom 13. Juli). Die Einrichtung ist ein fester Bestandteil dieser lebenswerten Stadt: Hier wird schwimmen

gelernt, Wassergymnastik gemacht, sich erholt und Tradition gelebt. Wer an einem Besuch oder Kurs im Haigerer Hallenbad interessiert ist, findet weitere Informationen auf der Webseite unter www.haiger.de – Freizeit & Tourismus – Hallenbad.

Das Badpersonal ist während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 02773 5308 erreichbar.



Jonas Waldschmidt belegte den ersten Platz seiner Altersgruppe beim Arschbomben-Wettbewerb. Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Für den Einsatzfall gewappnet sein

Hochwertiges LED-Beleuchtungssystem für die Haigerer Feuerwehren von der SV Sparkassenversicherung

HAIGER (öah/spa/lea) – Die Ausrüstung der Haigerer Feuerwehren ist um ein neues, hochwertiges LED-Beleuchtungssystem erweitert worden. Die Stadt Haiger nutzte das aktuelle Angebot der Feuerwehrförderung der SV Sparkassenversicherung und SV Kommunal, stellte einen Antrag und durfte sich nun über die Spende eines tragbaren akkubetriebenen LED-Beleuchtungssystems der Firma Rosenbauer freuen. „Mein Dank geht nicht nur an die Sparkassenversicherung für die neue LED-Beleuchtung, sondern auch an unseren Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro, der die Förderungen immer im Blick hat“, sagte Erster Stadtrat Helmut Schneider bei der Übergabe.

Timo Schaffner von der SV Sparkassenversicherung / SV Kommunal erläuterte hierzu: „Die Aufgaben der Feuerwehren werden immer vielseitiger und anspruchsvoller. Daher haben sich die SV Sparkassenversicherung und die SV Kommunal entschlossen, die Feuerwehren mit

einem weiteren, hochwertigen Ausrüstungsgegenstand zu unterstützen: Einem tragbarem LED-Beleuchtungssystem des Herstellers Rosenbauer, welches mit Akku betrieben wird. Die multifunktionalen LED-Beleuchtungssysteme kommen immer dann zum Einsatz, wenn es mit der Lichtversorgung schwierig wird. Bei Einsätzen, bei denen die Stromversorgung eine Herausforderung ist (zum Beispiel bei Hochwasser) und in unwegsamem Gelände (zum Beispiel im Wald, auf Dächern), schaffen diese akkubetriebenen, leistungsstarken Geräte Abhilfe. Einsatzstellen können mit den LED-Handscheinwerfern ohne zusätzliche Stromquellen optimal ausgeleuchtet werden.“ Das Gerät im Wert von 1.100 Euro, das kostenfrei durch die SV Sparkassenversicherung der Stadt Haiger zur Verfügung gestellt wurde, soll die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren stärken und den kommunalen Haushalt entlasten. Denn nicht jedes Feuerwehrfahrzeug verfügt über trag-



Übergabetermin des hochwertigen LED-Beleuchtungssystems für die Haigerer Feuerwehren von der SV Sparkassenversicherung: (v.l.) Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro, Timo Schaffner (SV Sparkassenversicherung), Manuel Wieser und Christian Bartl (Stabstelle Brand-/ Zivilschutz Haiger) sowie Erster Stadtrat Helmut Schneider. Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

bare Scheinwerfer. Der Versicherungsschutz KRISTALL machte die Anschaffung nun möglich.

Zahlreiche Förderungen für die Wehren

„Es gibt unwahrscheinlich vie-

heit ist eine weitere dankbare Ergänzung unserer Ausrüstung im Einsatzfall“, sagte Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro. Die SV Sparkassenversicherung und SV Kommunal fördern seit vielen Jahren die Feuerwehren. Dabei haben die Feuerwehr und der Versicherer stets den Schutz und die Rettung von Menschenleben im Blick, aber natürlich auch die Gebäuderettung und die Verhütung von Schäden. Jubiläumspremien, Zuschüsse zu Brandschutzkoffern und vor allem innovative Feuerwehrausrüstung fallen unter die Förderungen der letzten Jahre.

Die SV Sparkassenversicherung plant, bis 2026 über 800 versicherte Kommunen mit einem kostenlosen LED-Beleuchtungssystem auszustatten - sie investiert damit erneut fast eine Millionen Euro in diese Maßnahme der Feuerwehrförderung.

Weitere Informationen: www.sv-kommunal.de oder Kommunal-Spezialisten der SV Sparkassenversicherung: Telefon 0361-224145891.

Ferienpasskinder besuchen Schützenverein vom Wildenstein

Verschiedene Schießstände sowie die Grundlagen der Waffenkunde näher gebracht – Eigenes Geschick getestet

HAIGERSELBACH (öah/si/lea) – Beim Haigerer Ferienpass sind auch immer viele Vereine mit dabei und gestalten einen schönen Nachmittag mit den Kindern.

In der ersten Ferienwoche ging es beispielsweise für drei Stunden zum Schützenverein

von Wildenstein nach Haigerseelbach, wo das Team um Frank Reichmann eine gute Mischung aus Theorie und Praxis vorbereitet hatte.

Sie erklärten die verschiedenen Schießstände sowie die Grundlagen der Waffenkunde, bevor die Kinder ihr eigenes

Geschick testen konnten: Unter Anleitung der Experten gab es Stationen zum 50 Meter Gewehrschießen, 25 Meter Stand-Pistolen-Training und 10 Meter mit dem Luftgewehr/der Laser-Pistole.

Zusätzlich konnten die Kinder ihre erlernten Fähigkeiten

an der Dartscheibe und beim Blasrohrschießen zeigen. Zur Stärkung der Kinder hatte der Schützenverein einen kleinen Imbiss vorbereitet.

Zur Erinnerung erhielten alle Kinder eine Teilnehmer-Urkunde. „Ich finde es toll, mit welcher Leidenschaft die Vereine

den Kindern ein schönes Programm bieten. Die Kinder haben sich super aufgehoben gefühlt. Es war ein erfolgreicher Nachmittag für alle Beteiligten“, sagte Robin Simig aus dem Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Haiger, der die Aktion begleitete.



Die aktiven Ferienpasskinder. Foto: Robin Simig/Stadt Haiger

Sommer, Sonne und viel Spektakel

Aktionstag „Lebendiges Zentrum“ lockt Bürger zum Marktplatz – „Runder Tisch“ zieht positives Fazit



Stadtgeschichte kann auch den Kleinen Spaß machen. Aus diesem Grund lädt die Stadt Haiger für den 27. August zu einer Stadtführung für Kinder ein. Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Kindernachmittag: Stadtführung zum Wimmelbild

Am 27. August im Stadtzentrum

HAIGER (öah/lea) – „Wer als erstes die Katze auf den Bildern des Marktplatzbrunnens findet, kriegt eine kleine Belohnung!“ – Stadtgeschichte kann auch den Kleinen Spaß machen. Aus diesem Grund lädt die Stadt Haiger am 27. August (Dienstag) zu einer Stadtführung für Kinder ein.

Die Veranstaltung richtet sich an Kinder von fünf bis zehn Jahren und startet um 15.30 Uhr. In rund eineinhalb Stunden dreht sich alles um das neue Wimmelbild der Stadt Haiger. „Wir wollen uns die Gebäude, die auf dem Bild zu sehen sind, bei einer Mini-Stadtführung in echt anschauen. Dazu gibt es spannende Informationen zu der Geschichte, kindgerecht verpackt“, freut sich Susanne Menges aus

dem Stadtarchiv Haiger, die gemeinsam mit Andrea Kasteleiner (Stadtbücherei Haiger) die Aktion durchführen wird. Außerdem wird den Kindern erklärt, um wen es sich bei den beiden Figuren Eduard und Isabella handelt und wie sie Haiger geprägt haben. Die Route beschränkt sich dabei auf das Stadtzentrum um den Marktplatz und dauert voraussichtlich eine Stunde. Anschließend wird das Wimmelbild ausgemalt.

Die Veranstaltung ist für Kinder kostenfrei. Da nur eine begrenzte Zahl von Plätzen zur Verfügung steht, wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Kontakt: Telefon 02773-811 580, stadtbuecherei@haiger.eu, Stadtbücherei am Marktplatz: Hauptstraße 44, 35708 Haiger.

Bücherei macht Ferien

Ab dem 12. August wieder reguläre Öffnungszeiten

HAIGER (öah/lea) – Die Stadtbücherei ist im Zeitraum vom 29. Juli (Montag) bis zum 9. August (Freitag) geschlossen. Ab dem 12. August (Montag) kann sie wieder zu den regulären Öffnungszeiten besucht werden: Montag 14-18 Uhr, Dienstag 8-12 Uhr, Mittwoch 8-12 Uhr, Donnerstag 13-18 Uhr.

Tipp für die Ferienzeit: Sie haben Ihre Bücher gelesen und wollen nicht länger warten? Während der Ferien können Sie weiterhin online Medien ausleihen und zwar über die „Onlei-



he“. Diese gibt es als Webseite und als App.

Über den QR-Code kommt man zum Online-Katalog.

HAIGER (öah/lea) – Mit der Veranstaltung „Lebendiges Zentrum“ am Marktplatz hat der „Runde Tisch“ aus Haiger seine erste Aktion zur weiteren Attraktivierung der Innenstadt umgesetzt und zeigt sich rückblickend zufrieden. Ein „lebendiges Stadtzentrum“, in dem das Leben pulsiert, ist das Ziel der Initiative. Moderatorin auf der Bühne war Sabine Garzke, aktives Mitglied der Initiative „Runder Tisch“ der Stadt Haiger. Sie bedankte sich bei allen Beteiligten auf und neben der Bühne sowie dem Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Haiger für die Unterstützung bei der Umsetzung des Aktionstages.



Vier Tänzerinnen der Ballettschule Ivanisi aus Haiger präsentierten eine kleine Choreographie. Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

Über 25 Grad und strahlender Sonnenschein, da kommt ein cremiges Eis zum Abkühlen genau richtig! Wie wäre es mit einem Bällchen „Kung-Fu-Panda“ der Eisdiele San Marco am Marktplatz? Als Mitglied des „Runden Tisches“ Haiger haben sie sich anlässlich des Aktionstages „Lebendiges Zentrum“ etwas Besonderes einfallen lassen und eine neue Eissorte präsentiert - originell! Und mit diesem Engagement waren sie am 18. Juli nicht allein, denn von 11 bis 18 Uhr wurde der Bereich um den Marktplatz zum Schauplatz von zahlreichen Info- und Aktivitätsständen für die ganze Familie. Hier steuerte nicht nur der Bär, sondern die Tänzerinnen der Ballettschule Ivanisi aus Haiger sorgten buchstäblich mit einer kleinen Choreographie für tänzerische Höhepunkte. „Eins der Mädchen hat extra ihren Urlaub verschoben, um heute hier aufzutreten“, betonte Sabine Garzke in ihrer Anmoderation des Programmpunktes. Es wurde stolz gefilmt und bestaunt, was die jungen Tänzerinnen zwischen 11 und 14 Jahren auf der Marktplatzbühne präsentierten.

Das Taschengeld für die Ferien aufbessern

Im Bereich der Oberen Hauptstraße hatten Kinder ihre Flohmarktstände aufgebaut und eine große Auswahl an Spielzeug mitgebracht. Kinder und Eltern präsentierten als Team ihre einstigen Lieblingsspielsachen und sorgten für glückliche Käufer. Da konnte es schon passieren, dass die haus-eigene Dino-Sammlung um drei neue Schätze erweitert wurde. Die Idee des Flohmarktes kam von Karsten Herold (Traube Haiger) und hat einen nostalgischen

Ursprung: „Ich habe früher selbst mal auf einem Kinderflohmarkt in der Innenstadt von Haiger mitgemacht, mit meinem Papa. Und das fand ich so schön.“ Über jede Anmeldung habe er sich sehr gefreut und hofft, dass der Kinderflohmarkt jährlich zum Beginn der Ferien wiederholt werden könne, damit die Kleinen ihr Taschengeld für den Sommer aufbessern können. Von den Standbetreibern kam positives Feedback. „Es war eine schöne Aktion. Gerade die Kinder haben immer Spaß an sowas!“, sagte Jessica Schintz aus Haiger, die gemeinsam mit ihrer Tochter am Flohmarkt teilgenommen hat.

„Man kann es sich hier echt gut gehen lassen“

Am Nachmittag waren auch Vorstandsmitglied Andreas Engel sowie die beiden Spieler Serkan Firat und Marco Müller des Regionalligisten TSV Steinbach-Haiger auf der Bühne zu sehen und zu hören. Die Kicker, die in Kürze in die neue Saison starten, unterhielten sich mit Interviewer Carsten Seelmeyer über ihren Fußballalltag und den Verein. Und auch einige der jungen Fans des TSV hatten Fragen mitgebracht, wie beispielsweise „Warum wolltet ihr Fußballer werden?“, „Wer ist euer Vorbild?“. Die 100-Punkte-Frage nach ihren Lieblingsplätzen in Haiger wurde ebenfalls charmant beantwortet: „Es gibt eigentlich nur gute Plätze hier in Haiger und Umgebung. Man kann es sich hier echt gut gehen lassen“, so die Antwort von Serkan Firat. „Wir wohnen hier in einer Region, wo manche gerne Urlaub machen“, bestätigte Carsten Seelmeyer.

Musikalisch wurde es mit dem Schalmeyen-Orchester Haiger

(ehemals Musikverein Nassau-Oranien), der mit bekannten Liedern, wie dem Party-Song „Der hellste Stern“ (komponiert von Norbert Gälle und musikalisch neu inszeniert von DJ Ötzi), für fröhliche Stimmung auf dem Marktplatz sorgte.

Zusätzlich zum Kinderflohmarkt und Bühnenprogramm gab es für die Besucher des Aktions-

tages auch rund um den Marktplatz viel zu entdecken.

Gewerbetreibende sorgen für vielseitiges Angebot

Dennis Bechtum mit seinen Sport- und Freizeitartikeln bot nicht nur Kinder-Air-Brush-Tattoos und Kinderschminken an, sondern brachte auch wieder



Rund um den Marktplatz gab es viel zu entdecken, wie beispielsweise das Angebot „Kinderschminken“. Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger



Beim Kinderflohmarkt in der Oberstadt konnte der ein oder andere Schatz ergattert werden. Und die jungen Standbetreiber besserten so ihr Taschengeld etwas auf. Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

zwei große Drachen sowie einen mit Luft gefüllten XXL-Teddybären mit. Die Figuren schmückten den Marktplatz passend zu dem bunten Kinder-Programm. Kleine Strick-Workouts unter dem Motto „Tias kleine Wunder“ gab es bei „Stoffe + Design“ (Birgit Pfaff). Gut besucht war auch der gemeinsame Stand der Sonnen-Apotheke und des Deutschen Roten Kreuzes. Hier drehte sich alles um „Erste Hilfe für Kinder“ sowie „Was packe ich in meine Reise-Apotheke?“. So konnten der kuschelige Gefährte Teddy Todd verarztet oder Gummienten angelangt werden - hier war auf unterschiedliche Art und Weise Geschick erforderlich.

In der Oberstadt präsentierten H2-Fotografie (Johanna Hechfellner) Deko-Artikel für Kinder und der neue Laden „Herzrabauken“ von Christine Weissmüller öffnete seine Türen, um sein Sortiment an nachhaltigen Kinderartikeln vorzustellen. Ebenfalls neu in Haiger ist das Café Nuba, das am Aktionstag Kaffee-Spezialitäten und Muffins anbot. Verpflegung gab es außerdem beim „Kleeblatt (Fam. Kahramam) mit Waffeln, beim Stand der Gaststätte „Traube“ (Getränke), und bei der WeinLaus (Sabine Garzke) konnte zwischen einem Kinder-Cocktail „Drache Grisù“ und „Pinsa“ (unterschiedlich belegtes Sauerteig-Gebäck) gewählt werden.

Infokasten „Runder Tisch“

Der „Runde Tisch“ ist ein Ergebnis des Stadtentwicklungsprogramms, an dem die Stadt Haiger seit 2019 beteiligt ist. Das Städtebauförderprogramm „Lebendiges Zentrum“ hat das Ziel, innerörtliches Wohnen zu stärken, Bedingungen für Handel und Gewerbe zu verbessern und neue Aufenthaltsqualität auf öffentlichen Straßen und Plätzen herzustellen.

Das Programm läuft zehn Jahre. Ein Ergebnis der Zusammenarbeit mit diversen Projektagenturen war die Gründung eines „Runden Tisches“ aus Geschäftsleuten und Verwaltungsmitarbeitern, der nun gemeinsam am Marktplatz-Aktionstag am 18. Juli veranstaltet hatte.

Der Runde Tisch ist überparteilich und unabhängig von anderen Organisationen.

Alle, die sich für die Belebung der Innenstadt starkmachen möchten, können natürlich gerne an den Sitzungen teilnehmen. Interessierte melden sich bitte bei Markus Georg von der Stadtverwaltung Haiger: Telefon 02773-811103, markus.georg@haiger.de.

Carsten Halfmann löst Jonathan Schupp ab

Wechsel im Schiedsamt in Haigerseelbach

HAIGER-HAIGERSEELBACH (öah/rst) – Wechsel im Schiedsamt Haigerseelbach: Carsten Halfmann löst Jonathan Schupp ab, der sein Amt nach fünf Jahren zur Verfügung gestellt hatte. Amtsgerichtsdirektor Reinhard Grün vereidigte den neuen Schiedsmann Halfmann und verabschiedete dessen Vorgänger.

„In einem solchen Amt ist man natürlich nicht ewig verhaftet“, schmunzelte der Amtsgerichtschef: „Man darf auch wieder loslassen.“ Andererseits gehe Jonathan Schupp ja nicht gänzlich verloren, da er weiterhin im Ortsgericht Haiger V mitarbeite. „Dort gibt es sicher genug zu tun“, meinte Grün, was Schupp – mit Jahrgang 1991 der jüngste Schiedsmann in der Region - bestätigen konnte. Er stelle sein Schiedsamt zur Verfügung, „weil man nicht unbedingt zwei solcher Ehrenämter zusammen ausüben muss.“

Neuer Schiedsmann in Haigerseelbach ist der 58-jährige Carsten Halfmann. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder und arbeitet als Verkaufsleiter eines niederländischen Unternehmens. Neben dem ehrenamtlichen Engagement als Schiedsmann bringt er sich in der Kinder- und Jugendarbeit der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde Haigerseelbach ein.

„Sie setzen mit Ihrer Bereitschaft für dieses Amt ein Zeichen, dass Sie sich nicht nur um sich selbst drehen“, lobte Grün den „Newcomer“. Oft kämen Menschen ohne Hilfe nicht aus ihren Problemen heraus. Außerdem sei erst nach einer Güteverhandlung im Schiedsamt ein Gang vor das örtliche Amtsgericht möglich. „Sie bekleiden ein wichtiges Amt, denn alles, was Sie klären können, das landet nicht vor Gericht“, erklärte Grün. Viele Konflikte ließen sich durch



Amtswechsel in Haigerseelbach: Amtsgerichtsdirektor Reinhard Grün (r.) und der Erste Stadtrat Helmut Schneider (2.v.l.) sowie Armin Lühring von der Bezirksvereinigung Limburg der Schiedsleute (l.) begrüßten Carsten Halfmann (2.v.r.) und verabschiedeten Jonathan Schupp. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

ein Beratungsgespräch lösen. „Von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, profitiert das menschliche Zusammenleben“, sagte Haigers Erster Stadtrat Helmut Schneider (CDU). Er dankte Jonathan Schupp für die abge-

laufene Amtszeit und sein weiteres Engagement im Ortsgericht und wünschte Carsten Halfmann eine glückliche Hand im neuen Amt. Die Stadt sei froh, dass es immer wieder gelinge, motivierte Menschen für diese Posten in

der Kernstadt und den 13 Haigerer Stadtteilen zu finden. „Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und verspreche, dass Sie bei Fragen immer Unterstützung im Rathaus finden werden“, sagte Schneider.

Armin Lühring von der Bezirksvereinigung Limburg der Schiedsleute gab dem neuen Amtsinhaber einige Tipps mit auf den Weg. Viele Bereiche der Tätigkeit einer Schiedsperson würden nie aktenkundig, weil es sich um „Tür-und-Angel-Fälle“ handele, die nach einem kurzen Beratungsgespräch bereits geklärt werden könnten. Jonathan Schupp sei „der jüngste Schiedsmann gewesen, an den ich mich erinnern kann“, sagte Lühring: „Sie haben das Durchschnittsalter gewaltig gedrückt.“ Er verabschiedete Schupp mit einem kleinen Präsent und wünschte Carsten Halfmann alles Gute für das neue Amt.

APOTHEKE

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

PFLEGEDIENSTE

Ambulanter Pflegedienst – DRK Pflege@home – DRK Dillenburg, Telefon: 02771 / 303-700, www.drk-dillenburg.de

TAGESPFLEGE

Tagespflege DRK Seniorenzentrum Haiger, Telefon: 02773 / 747-0, www.drk-seniorenzentrum-haiger.de

GERÜSTBAU UND VERLEIH

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZÖL

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

BAU-SACHVERSTÄNDIGER

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438